

NDB-Artikel

Doleschal(I), Carl Ludwig Arzt und Zoologe, * 15.7.1827 Waag-NeustadtI (Slowakei), † 26.2.1859 Amboina. (evangelisch)

Genealogie

V →Michael Dionys (1783–1846), Prediger, verfasste u. a. Die wichtigsten Schicksale der ev. Kirche in Ungarn v. Jahre 1520 bis 1608, 1828, E des →Paul (1700–78), Sprachforscher, verfasste u. a. Donatus latino-germanico-hungarico-bohemicus, Preßburg 1746, Grammatica slavico-bohemica, 1746, Orthographia bohemo-slavica, Leutschau 1752, Elementa linguae slavo-bohemicae, 1752 (s. Wurzbach, Ersch-Gruber I, 26);

M Johanna Lácsny;

B →Alex. Eduard (Sándor Ede) (1830–93), ev. Priester, Vf. rel. Schr. in dt., ungarischer u. slowakischer Sprache; ledig.

Leben

D. studierte ab 1845 in Wien. 1853 zum Dr. med. promoviert, ging er, obwohl bereits lungenkrank, als holländischer Militärarzt ins Innere von Java. 1856 wurde er auf eigenen Wunsch nach Amboina versetzt, das reichere zoologische Funde versprach und wo er in seinem selbst naturwissenschaftlich interessierten Vorgesetzten O. Mohnike einen verständnisvollen Freund und Förderer fand. Schon während seiner Studienzeit vor allem an den Spinnen interessiert, schuf D. 1852 für Österreich mit ihrer ersten, auch Neubeschreibungen enthaltenden Übersicht aller dort vorkommenden Arten eine Ausgangsbasis für weitere Arbeiten über diese Tiergruppe, die damals auch außerhalb Österreichs noch verhältnismäßig wenige Bearbeiter gefunden hatte, so daß D. mit seinen Arbeiten über die Spinnen des Malaiischen Archipels wahre Pionierarbeit leisten konnte; fast alle darin angeführten Arten sind neu oder für dieses Gebiet zum ersten Male beschrieben, was in etwas geringerem Ausmaß auch für seine Veröffentlichungen über die Dipteren gilt. Von D. gesammelte zoologische Objekte (unter anderem Dipteren und Fische) kamen an das Naturhistorische Museum Wien, die Museen in Leiden und Budapest, botanische nach Wien (erste aus Amboina bekannte Flechtensammlung), Berlin und Utrecht.

Werke

u. a. Versuch e. Characterisierung d. Theraphosiden, 1852 (*Ms. im Naturhist. Mus. Wien*); Systemat. Verz. d. im Kaiserthum Österreich vorkommenden Spinnen, in: SB d. math.-naturwiss. Classe d. kaiserl. Ak. d. Wiss. 9, 1852, S. 622-51;

Memoranda d. Zool. u. vgl. Anatomie, 1853;

Eerste (Tweede, Derde) bijdrage tot de kennis der dipterologische fauna (3.: Dipterenfauna) van Nederlandsch-Indië, in: Natuurkundig-Tijdschrift voor Nederlandsch-Indië 10, Batavia 1856, 14, 1857 u. 17, 1858/59;

Korte karakterschets der flora van Amboina, ebd. 14, 1857: Bijdrage tot de kennis der Arachniden van den ind. Archipel, ebd. 13, 1857, u. (Tweede Bijdrage ...) in: Acta Societatis regiae Scientiarum Indo Neêrlandicae 5, Batavia 1858/59; s. a. CSP II.

Literatur

C. R. v. Osten-Sacken, A brief notice of C. L. D., the dipterologist, in: The Entomologists Monthly Magazine 18, London 1881/82, S. 114-16;

O. Mohnike, Blicke auf d. Pflanzen- u. Thierleben in d. Niederländ. Malaienländern, 1883, S. 560;

J. Szinnyei, Magyar Irók 2, Budapest 1893, Sp. 970 (*unter Lajos D., auch f. d. Fam.*) (L);

P. Gulyás, ebd. 6, 1944 (*L, auch f. d. Fam.*);

Botanik u. Zool. in Österreich in d. J. 1850-1900, 1901;

M. J. van Steenis-Krusemann, Malaysian Plant Collectors and Collections (Flora Malesiana ser. 1., I, Djakarta 1950, S. 141 (L). – Q.: C. Felder, Memoiren, Kap. 12 u. 16 (Ms. im Archiv d. Stadt Wien).

Autor

Helmut Dolezal

Empfohlene Zitierweise

, „Doleschal, Ludwig“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 58 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
